



SCHWEIZER
JUGENDFILMTAGE
FESTIVAL CINÉ JEUNESSE

Medienmitteilung vom 21. Februar 2008

32. Schweizer Jugendfilmtage 2008

PANTHER SETZT ZUM SPRUNG AN: 58 FILME IM WETTBEWERB

217 Filme aus über 20 Kantonen wurden für die 32. Schweizer Jugendfilmtage eingereicht. 58 Werke überzeugten die Vorjury und werden dem Publikum vom 26. – 30. März 2008 im Zürcher Theater der Künste gezeigt. Neben dem Wettbewerb bieten die Jugendfilmtage auch Atelierkurse und zum ersten Mal in Zürich: die Slam-Movie-Night!

Das bedeutendste Schweizer Nachwuchsfestival ebnet Jungfilmerinnen und Jungfilmern bis 30 Jahre den Weg an die Öffentlichkeit und bietet eine einzigartige Plattform zum Austausch über sprachliche Grenzen hinweg. Mehrere in den letzten Jahren prämierte Filme wurden inzwischen an internationalen Festivals gezeigt.

Als Moderatorin begleitet Susanne Kunz die 32. Schweizer Jugendfilmtage. Die Fachjury besteht in diesem Jahr aus Joel Basman (Schauspieler, Shooting Star für die Schweiz an der Berlinale), Jan Gassmann (Regisseur, „Chrigu“), Mirjam von Arx (Regisseurin und Produzentin, „Building the Gherkin“, „Sieben Mulden und eine Leiche“), sowie dem Gewinner des Springenden Panthers 2007, Jonas Meier (Regisseur, „Rasende Liebe“).

An der festlichen Preisverleihung vom 30. März zeichnet die Jury in fünf Kategorien den jeweils besten der nominierten Kurzfilme mit dem Springenden Panther 2008 aus. Die Preissumme beläuft sich auf insgesamt CHF 15'000.

Spannende Atelierkurse

Erste Highlights bieten die Schweizer Jugendfilmtage bereits ab dem 26. März mit exklusiven Ateliers für Kinder, Jugendliche und Interessierte, wie Festivalleiter Patric Schatzmann erklärt.

Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit der Filmwelt zu machen, oder bestehende Fertigkeiten zu vertiefen. Für die Jüngsten bietet sich die Gelegenheit zur Teilnahme an einer Vorstellung der Zauberlaterne Zürich, «Action!» heisst's am «Filmkids-Kurs» (10-14 Jahre). Für Jugendliche über 16 Jahre gibt es Kurse zu Schauspiel, Filmjournalismus und zur Erstellung von Party-Visuals.

Auf der Webseite www.jugendfilmtage.ch finden sich alle Informationen zu den Ateliers und dem Wettbewerbs-Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung. Die Anmeldefrist der Ateliers läuft bis zum 29. Februar.

((Bildmaterial auf Anfrage erhältlich))

Slam-Movie-Night: die Möglichkeit für Kurzenschlossene

Die Slam-Movie-Night bietet die letzte Möglichkeit, mit einem eigenen Film an den Schweizer Jugendfilmtagen dabei sein: Bis zum 14. März können Filme eingereicht werden. Die besten Chancen haben kurze, unterhaltsame Filme.

Das Konzept der Slam-Movie-Night ist einfach: Das Publikum entscheidet, welcher Film wie lange gezeigt werden soll. Langeweile, die auch bei Kurzfilmen auftreten kann, wird so mit Buhrufen bekämpft. Schiedsrichter John schaut, dass alles mit fairen Mitteln zugeht. Nur diejenigen Filme, die in ganzer Länge den Publikumstest bestehen, kommen als Preisträger in Frage. Die Gewinner tragen den goldenen „Slammy“ mit nach Hause.

Die Slam-Movie-Night findet am Donnerstag, dem 27. März, im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage zum ersten Mal in Zürich statt. Auf der Webseite www.slam-movie-night.ch finden sich alle Informationen zur Teilnahme und zu den vergangenen Events.

((Bildmaterial auf Anfrage erhältlich))

Weitere Infos:

- Liste aller ausgewählten Filme, inkl. Herkunft nach Kantonen und Postleitzahlen (Kontaktadressen können vermittelt werden, Bilder der Filme auf Anfrage)

Kontakt

Patric Schatzmann (Festivalleiter), patric.schatzmann@jugendfilmtage.ch, 044 366 50 12
Bernhard Schüssler (Kommunikation), bernhard.schuessler@jugendfilmtage.ch, 044 366 50 10

Kategorie A, 32. Schweizer Jugendfilmtage

Schul- und Jugendtrefffilme bis 19 Jahre

Filmname	Schule/Treff	Verantwortlich		PLZ	Ort	Kanton
«Eine phänomenale Schulstunde»	Minerva Schulen, Basel	Fabian	Egli	4124	Schönenbuch	BL
«Schlittschuhlaufen»	Minerva Schulen, Basel	Elisa	Mantovani	4056	Basel	BS
«Empreintes (Spuren)»	C.O Collège Montbrillant, Genève	Jean-René	Guénée	1201	Genève	GE
«Die Schafe von der SVP»	Kantonsschule Sarnen, Integrationsklasse Luzern	Annelis	Moser	6005	Luzern	LU
«Der getarnte Tiger»	MPS Ingenbohl-Brunnen	Thomas	Emmenegger	6440	Brunnen	SZ
«Dolly Mansion»	Kanti Stadelhofen, Zürich	Michel	Borgmann	8003	Zürich	ZH
«Vord'tür»	Schulinternat Heimgarten, Bülach	Daniel	Imbach	8004	Zürich	ZH
«Rosen? Garten? Strasse!»	Jugendarbeit Wipkingen Zürich	Dominique	Grob	8037	Zürich	ZH
«Kaffeemaschine»	KZU Bülach	Nico	Rutishauser	8162	Steinmaur	ZH
«Skateboarding – More than you would expect»	KZU, Bülach	Christopher	Bruder	8195	Wasterkingen	ZH
«Schwer hörig»	Pfarrrei St. Urban, Winterthur	Armin	Soliva	8405	Winterthur	ZH
«Beachgirl»	Jugendtreff Zell, Tösstal	Lars	Koch	8488	Turbenthal	ZH
«LaByRiNtH»	Oberstufe Weiningen ZH	Josue	Staub	8908	Hedingen	ZH

Kategorie B, 32. Schweizer Jugendfilmtage

Thematische Filme: "Klima und Umwelt", bis 25 Jahre

Filmname	Schule/Treff	Verantwortlich		PLZ	Ort	Kanton
«Werden Träume Träume bleiben?»	Kreisschule BEEHZ 1 Bözen	Annika	Schmidt	5076	Bözen	AG
«2057»	Kreisschule BEEHZ 1 Bözen	Annika	Schmidt	5076	Bözen	AG
«Einblicke ins Leben einer PET-Flasche»	Jugendarbeit Spreitenbach	Sven	Gottheil	8957	Spreitenbach	AG
«Die Steinzeit der Zukunft»	Gymnasium Oberaargau Langenthal	Simon	Lanz	4944	Auswil	BE
«Ressourcen – Eine unendliche Geschichte?»	OS Giacometti Chur	Hans-Jörg	Riedi	7000	Chur	GR
«Klimahandel»		Timo	von Gunten	8038	Zürich	ZH
«La vérité qui dérange»	Lycée français de Zurich	Florence	Zurflüh	8044	Gockhausen	ZH
«Zukunft in Gefahr»	GZ Hirzenbach	Romeo	Schmid	8051	Zürich	ZH
«Es stinkt zum Himmel!»		Zsófia-Laura	Jancsó	8136	Gattikon	ZH
«Züri schwitzt»		Luca	Zuberbühler	8180	Bülach	ZH
«Klimarap»	Offene Jugendarbeit Meilen	Myriel	Messerli	8706	Meilen	ZH

Kategorie C, 32. Schweizer Jugendfilmtage

Freie Produktionen bis 19 Jahre

Filmname	Verantwortlich		Jahrgang	PLZ	Ort	Kanton
«In The End You Are Your Own Friend»	Timo	Ullmann	1987	5600	Lenzburg	AG
«Paul der Gaul»	Beniamin	Forti	1989	4053	Basel	BS
«(Se)ULE»	Ludovic	Audergon	1988	1644	Avry-devant-Pont	FR
«Feder zum Mittagessen»	Ludovic	Audergon	1988	1644	Avry-devant-Pont	FR
«Et pourquoi pas moi?»	Myriam	Rachmuth	1989	1700	Fribourg	FR
«Vous descendez?»	Darryl	O'Donovan	1988	1207	Genève	GE
«Rose au Poing»	Johann	Gumy	1986	1227	Carouge GE	GE
«Der Smaragd von Cortez»	Sebastian	Klinger	1993	9016	St.Gallen	SG
«Charlie»	Sebastian	Kuonen	1989	3942	Niedergestein	VS
«Growing Up – The Story of Johny Todd»	Sebastian	Kuonen	1989	3942	Niedergestein	VS
«Freiheit»	Tobias	Kubli	1993	8910	Affoltern am Albis	ZH

Kategorie D, 32. Schweizer Jugendfilmtage

Freie Produktionen bis 25 Jahre

Filmname	Verantwortlich		Jahrgang	PLZ	Ort	Kanton
«Mon bébé»	Kaya	Inan	1983	5610	Wohlen AG	AG
«Der junge Mann und das Meer»	Nils	Hedinger	1986	3400	Burgdorf	BE
«Opened Letters»	Erline	O'Donovan	1986	1207	Genève	GE
«La petite planète rose»	Mathieu	Epiney	1982	1204	Genève	GE
«La couleur du miroir»	Erline	O'Donovan	1986	1207	Genève	GE
«Il Trattamento»	Riccardo	Bernasconi	1984	6850	Mendrisio	TI
«no name #1»	Nicolas	Steiner	1984	3946	Turtmann	VS
«Milch Nacht»	Nicolas	Steiner	1984	3946	Turtmann	VS
«Bellevue»	Peter	Baumgartner	1984	8004	Zürich	ZH
«Turn of Love»	Lukas	Hürlimann	1986	8003	Zürich	ZH
«Takt Film»	Ivan	Georgiev	1985	8038	Zürich-Wollishofen	ZH
«Staubsauger 3»	Luc	Gut	1984	8704	Herrliberg	ZH

Kategorie E, 32. Schweizer Jugendfilmtage

Student/innen von Film-Fachhochschulen bis 30 Jahre

Filmname	Filmschule	Verantwortlich		Jahrgang	PLZ	Ort	Kanton
«Aprilwetter»	ZHdK Zürich	Jeannine	Hegelbach	1981	5245	Habsburg	AG
«Dalibor»	Filmakademie, Ludwigsburg	Kaya	Inan	1983	5610	Wohlen AG	AG
«So perfect!»	HEAD Genève	Géraldine	Rod	1986	1201	Genève	GE
«Riechende Augen»	HGK Luzern	Zoé	Ledermann	1980	6003	Luzern	LU
«Tôt ou tard»	HGK Luzern	Jadwiga	Kowalska	1982	6003	Luzern	LU
«The Last Empire»	HGK Luzern	Adrian	Seifert	1984	8200	Schaffhausen	SH
«Le Poisson»	HEAD Genève	Lionel	Rupp	1983	1004	Lausanne	VD
«Ich sag wenn's fertig isch!»	ZHdK Zürich	Michael	Werder	1980	6331	Hünenberg	ZG
«WALO»	ZHdK Zürich	Michael	Werder	1980	6331	Hünenberg	ZG
«Shanghai Manners»	HGK Luzern	Claudia	Jucker	1980	8003	Zürich	ZH
«Haaf and me, in: Swing Beijing»	HGK Luzern	Oliver	Aemisegger	1980	8038	Zürich	ZH